

Kloot-Länderkampf Oldenburg - Ostfriesland in Stollhamm (Butj.)

No. 62 – 27.02.2018

Watt gifft Nee's?

Der Klootschießer- und Boßelverein (Kloot) in Stollhamm informiert mit diesem „Newsletter“ über Wissenswertes rund um den Traditions-Wettkampf, der bei nasender Witterung (Kahlfrost) in Stollhamm stattfinden soll. Um möglichst viele potentielle Besucher zu erreichen, nehmen wir gerne weitere Adressen in den Verteiler auf. Auch Fragen und Anregungen sind willkommen. An- und Abmeldungen an rolfblumenberg@gmx.de

Klootschießer gehen mit Gottes Segen auf die Bahn

Kaum waren heute am späten Nachmittag die „Ampeln“ für den geplanten Klootschießer-Länderkampf in Stollhamm auf „grün“ gestellt, war die Traditionsveranstaltung auch schon Thema im Niedersächsischen Landtag in Hannover. Selbst Ministerpräsident Stephan Weil prüfte seinen Terminkalender, konnte allerdings zu seinem Bedauern keine Zusage erteilen, weil er am Wochenende wegen der Gro-Ko-Diskussion nach Berlin muss. Er wird aber ein persönliches Grußwort an die Klootschießer in Stollhamm richten.

Derweil inspizierten vor Ort der Vorsitzende des Friesischen Klootschießerverbandes, Jan-Dirk Vogts, sowie der Vorsitzende des Landesverbandes Oldenburg, Helmut Riesner, und sein Feldobmann Stefan Bruns nochmals das Gelände in Stollhamm. Sogar einige Klootkugeln wurden geworfen, ehe Vogts feststellte, dass einer Durchführung am Sonnabend nichts im Wege steht.

Somit kommt es am morgigen Mittwoch, 17 Uhr, in der Stollhammer Gaststätte „Huus an'n Siel“ zur offiziellen Herausforderung. Eine Delegation der Ostfriesen wird durch das Aufhängen einer Klootkugel zum Ausdruck bringen, dass sie gewillt ist, am Sonnabend in Stollhamm anzutreten. Nehmen anschließend die Oldenburger die Kugel ab, gilt die Herausforderung als angenommen.

Feldobmann Stefan Bruns hat inzwischen gemeinsam mit Detlef Müller nicht nur die Oldenburger Mannschaften benannt, sondern auch detaillierte Organisationspläne herausgegeben. Bahnweiser bei den Oldenburger Männern sind demnach Dieter Gertjegerdes aus Seefeld und Claus Dörrbecker aus Blexen. Bei den Jugendlichen wird die Bahn vom Stollhammer Rudi Milbrandt und vom Schweewarder Horst Freese angezeigt.

Pünktlich um 9 Uhr soll im übrigen am Sonnabend der Feldkampf starten. Schon zu diesem Zeitpunkt werden in Stollhamm neben den unmittelbar Beteiligten einige hundert Käkler und Mäkler erwartet. Mit dabei auch der Stollhammer Pastor Joachim Tönjes, der vor dem offiziellen Startschuss einige Worte der Besinnung sprechen wird.